

Gemeinsam lesen – Generationen im Dialog

Ein Pilotprojekt zur Leseförderung in Kooperation von Pro Senectute beider Basel mit der Kantonsbibliothek Liestal

Kurzbeschreibung

„Gemeinsam lesen – Generationen im Dialog“ Primarschulkinder und ältere Menschen bringt im Rahmen des Projekts «Begegnung der Generationen» in der Kantonsbibliothek Liestal zusammen. In Lesetandems entstehen wöchentlich dialogische Leseerfahrungen, die einen Austausch zwischen den Generationen ermöglichen, die Lesemotivation fördern und gleichzeitig soziale Teilhabe im Alter stärken.

Ziele

- Aufbau von generationenübergreifenden Beziehungen
- Förderung von Lesemotivation und Lesekompetenz bei Kindern
- Stärkung von sozialer Teilhabe und sinnstiftendem Engagement im Alter
- Entwicklung eines nachhaltigen Kooperationsmodells zwischen Schule, Bibliothek und Altersarbeit

Zielgruppen

- Kinder (1.–6. Klasse) aus Liestal
- Ältere Menschen (60+) mit Interesse an Lesen und Begegnung

Setting & Ablauf

- Ort: Kantonsbibliothek Liestal (öffentliche Räume)
- Zeit: Dienstag, Donnerstag oder Freitag nachmittags
- Dauer: ca. 45 Minuten pro Treffen
- Rhythmus: wöchentlich (ausser Schulferien)
- Teilnahme: 1 Semester (Pilotphase: 12 Monate)

Ablauf einer Einheit

1. Ankommen & Begrüssung
2. Gemeinsame Auswahl der Lektüre und Lesen im Tandem (dialogisch gestaltet)
3. Informeller Abschluss

Didaktischer Ansatz

- Dialogisches Lesen (aktive Einbindung der Kinder)
- Individuelle Unterstützung ohne Leistungsdruck
- Fokus auf Beziehung und positive Leseerfahrungen
- Vielfältige Texte (Geschichten, Sachtexte, mehrsprachige Materialien)

Erwarteter Mehrwert

Für Kinder:

- Mehr Lesefreude und bessere Lesekompetenz

Für ältere Menschen:

- Sinnstiftendes Engagement
- Soziale Einbindung und Beziehungserfahrungen

Für Institutionen & Gesellschaft:

- Stärkung der Bibliothek als Begegnungsort

- Förderung intergenerationeller Solidarität

Rollen & Qualitätssicherung

- Einführung der Freiwilligen in Haltung und Rolle (keine Lehrfunktion, Fokus Beziehung)
- Sensibilisierung für professionelle Nähe-Distanz-Gestaltung
- Elternerlaubnis & Strafregisterauszug als Bestandteil der Sorgfaltspflicht und zum Schutz der Kinder

Projektträger & Koordination

Pro Senectute beider Basel
im Rahmen des Projekts „Begegnung der Generationen“

Kontakt

Anne Uphoff
Projektkoordinatorin

Pro Senectute beider Basel
Rheinfelderstrasse 29
4058 Basel

+41 61 206 44 62

anne.uphoff@bb.prosenectute.ch

<https://bb.prosenectute.ch>